



# Stadt Burgdorf Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	<b>M 2019 0845</b>
Datum:	28.02.2019
Fachbereich/Abteilung:	1/10
Aktenzeichen:	34-Wb

---

## Mitteilung

## öffentlich

**Betreff: 1. Sachstandsbericht zur Organisation der Hausmeisterdienste**

**Für Gremien:**

	Datum
Ausschuss für Haushalt, Finanzen u. Verwaltungsangelegenheiten	18.03.2019

Nachfolgende Mitteilung gebe ich Ihnen zur Kenntnis.

(Baxmann)

Um die Neustrukturierung der Hausmeisterdienste auszuarbeiten, hat sich eine verwaltungsinterne Arbeitsgruppe gebildet. Dieser Arbeitsgruppe gehören die Abteilungsleitung der Abteilung für Schulen, Kultur und Sport, die Abteilungsleitung der Gebäudewirtschaftsabteilung, die 2. stellvertretende Leitung der Gebäudewirtschaftsabteilung und die Organisatorin aus der Hauptabteilung an.

Bei der Neustrukturierung werden unter anderen folgende Ziele verfolgt:

- Die organisatorische Zuordnung der Hausmeister, mit Ausnahme der Hausmeister für die Flüchtlingswohnheime und die Obdachlosenunterkunft, zur Gebäudewirtschaftsabteilung,
- je Objekt weiterhin einen festen Hausmeister einzusetzen,
- eine gleichmäßige Auslastung der Hausmeister zu erreichen,
- Vertretungsregelungen für alle Objekte zu schaffen,
- Synergieeffekte umzusetzen (z.B. Stelleneinsparung im Schließdienst bei den innerstädtischen Schulen und bei Abdeckung der Schließzeiten und des Wochenenddienstes mit Hausmeistern),
- die Überprüfung der Grünflächenpflege,

- die Überprüfung der Winterdienstregelungen,
- die Prüfung, ob die Vertretung der Druckerei von den Hausmeisterdiensten getrennt werden kann,
- die Prüfung zur Schaffung von Teams, um notwendige Rufbereitschaften in den rund um die Uhr (24/7) genutzten Objekten sicherzustellen,
- Ausarbeiten einer Dienstanweisung für Hausmeisterdienste auf Grundlage des „Normaufgabenkataloges für Hausmeisterdienste“ (Anlage zum Organisationsbericht).

Um eine gleichmäßige Auslastung der Hausmeister und eine gleichwertige Betreuung der Objekte zu gewährleisten, wird von der Arbeitsgruppe im Moment ein Konzept für die Zuordnung der Hausmeister zu den einzelnen Objekten erarbeitet.

Dabei stellte sich heraus, dass die personelle Situation im Bereich der Objekte in der Südstadt bedingt durch langfristige Personalausfälle sehr angespannt ist. Hinzu kommt, dass der ermittelte Personalbedarf für diese Objekte wesentlich über dem aktuellen Personalbestand liegt. Verwaltungintern wurde deshalb entschieden, unabhängig von der Fertigstellung des Zuordnungskonzeptes die Besetzungsverfahren für die zusätzlichen 2,0 Hausmeisterstellen einzuleiten, um hier möglichst kurzfristig eine Entlastung schaffen zu können.

Die geplante organisatorische Zuordnung der Hausmeister zur Gebäudewirtschaftsabteilung soll erfolgen, wenn die Stelle des Hausmeisterkoordinators besetzt wurde. Derzeit wird die Arbeitsplatzbeschreibung ausgearbeitet und die Stelle anschließend bewertet. Das Stellenbesetzungsverfahren wird im Anschluss daran eingeleitet. Mit einer Stellenbesetzung ist daher frühestens im Sommer 2019 auszugehen.